UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Universität - Gesamthochschule Paderborn

Universität Paderborn

Paderborn, 1983

Die Universitätsbibliothek

urn:nbn:de:hbz:466:1-30979

Visual Library

Zentrale Einrichtungen
Audiovisuelles Medienzentrum (AVMZ)

Medien in der Hochschule sollen Lehre anschaulich machen und aktualisieren, Studium und Forschung wirkungsvoll unterstützen. Diese bedeutende Funktion der audiovisuellen und Computer-Medien wurde in Nordrhein-Westfalen bei der Gründung der Gesamthochschulen erkannt und durch bundesweit in Ausstattung, Konzept und Funktion einmalige zentrale Einrichtungen — die *Audiovisuellen Medienzentren* — hervorgehoben.
In Forschung, Lehre und Studium soll der Bezug zur Erfahrung, zur Praxis, zur gesellschaftlichen Realität immer präsent sein. Praxisnähe und anschauliches Lernen werden durch den Medieneinsatz gezielt gefördert. An lebendigen Beispielen helfen Medien Praxis zu verstehen, Erkenntnisse zu gewinnen und Theorien zu entwickeln.
Seit seiner Eröffnung 1979 unterstützt das AVMZ der Universität Paderborn die Medienproduktionen aller Fachbereiche in Paderborn und in den Abteilungen Höxter, Meschede und Soest technisch und wissenschaftlich durch die entsprechende Ausstattung, Information und Dokumentation sowie mediendidaktische Beratung und Forschung.
Für mediengestützte Lehrveranstaltungen stehen speziell ausgestattete Medienräume und Sprachlehranlagen im AVMZ zur Verfügung. Ein Teil der

Hörsäle ist per Kabel mit der Videozentrale im AVMZ verbunden, so daß der Dozent auf Knopfdruck die gewünschten Videoaufzeichnungen in seinen Veranstaltungen ohne eine ihn belastende Technik abrufen kann.
Bei der Unterstützung von Forschung, Lehre und Studium bleibt für das AVMZ das oberste Prinzip, die Technik in den Dienst der Lehrenden und Lernenden zu stellen, den vermittelten Inhalten und der persönlichen Kommunikation im Hochschulalltag stets den Vorrang einzuräumen.

Die Universitäts-Bibliothek

Die Bibliothek der Universität-Gesamthochschule-Paderborn ist eine öffentlich-wissenschaftliche Einrichtung. Sie dient in erster Linie den Bedürfnissen von Forschung und Lehre an der Universität-Gesamthochschule, fördert aber darüber hinaus andere wissenschaftliche Arbeit und berufliche und nicht-berufliche Weiterbildung. Ihre Benutzung ist kostenlos.
Die Universitätsbibliothek ist die einzige Bibliothek im Hochschulbereich, Instituts- und Seminarbibliotheken existieren nicht. Gegliedert ist die Bibliothek in eine Bibliothekszentrale als Koordinierungs-, Organisations- und Verwaltungsbetrieb und die Fachbibliotheken

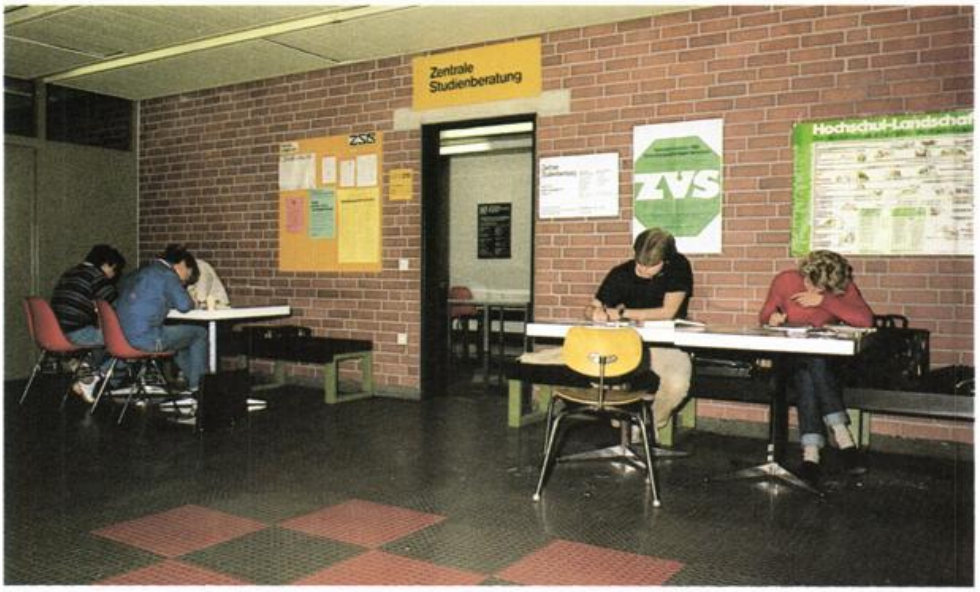
„Sprach- und Geisteswissenschaften",
„Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften",
„Mathematik, Naturwissenschaften und Technik";

alle genannten Gliederungen sind im Gebäudeteil „BI" der Universität untergebracht. Zur Universitätsbibliothek gehören zusätzlich die Abteilungsbibliotheken in Höxter, Meschede und Soest.
Die Universitätsbibliothek verfügt über 650.000 Bücher und 3.500 lfd. gehaltene Zeitschriften. Im Rahmen der Etatmittel wird Literatur aus allen an der Hochschule vertretenen Fächern und deren Randgebieten erworben. Dissertationen (mit Ausnahme der medizinischen) aus vielen deutschen Hochschulen erhält die Bibliothek im Rahmen des Hochschulschriftentausches. Jeder Benutzer der Bibliothek kann auf Karten, die bei der Information ausliegen, Vorschläge für die Beschaffung von Büchern einreichen.
Fast alle Bücher sind dem Benutzer frei zugänglich. Dies wird ermöglicht durch eine übersichtliche systematische (d. h. nach Fachgebieten gegliedert) Aufstellung. Der größte Teil der Bücher kann ausgeliehen werden (Leihfrist 30 Tage; mit Verlängerungsmöglichkeiten).
Erschlossen sind die Bestände der Universitätsbibliothek durch einen *Alphabetischen Katalog* (geordnet nach dem Alphabet der Verfasser bzw. Titel) einen

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Zentrale Studienberatungsstelle (ZBS)

Systematischen Katalog, der die Aufstellung der Bücher wiedergibt und einen *Stichwortkatalog,* in dem die Bücher unter sinntragenden Wörtern aus dem Titel zu finden sind.
Ist ein gewünschtes Buch in der Universitätsbibliothek nicht vorhanden kann es mit der Fernleihe aus einer anderen Bibliothek bezogen werden.
Nähere Informationen über die Bibliothek und ihre Benutzung sind einem System von *Merkblättern* zu entnehmen, die überall in der Bibliothek ausliegen.
Regelmäßig veranstaltete *Führungen* und Gruppenführungen nach Anmeldung (Tel.: 602017) erleichtern ebenfalls die Benutzung der Bibliothek.



Die Aufgaben der Studienberatungsstelle sind wie folgt gegliedert:

Allgemeine Studienberatung

- Studienvorbereitende Beratung
  Information von Studieninteressenten und Studienbewerbern und Beratung bei Entscheidungsproblemen.
- Studieneingangsberatung
  Allgemeine Orientierung der Studienanfänger an der Hochschule und im Studium (Allgemeine Studienbedingungen, Planung und Organisation des Studiums, Studienregelungen). Planung und Organisation von fächerübergreifenden Veranstaltungen zur Einführung von Studienanfängern in Zusammenarbeit insbesondere mit den Fachbereichen.
- Studienausgangsberatung
  Fragen von Zweit- und Aufbaustudien u. a. (Beratung in Angelegenheiten Berufswahl, Arbeitsmarkt usw. ist Monopol der Arbeitsämter; die ZSB fördert entsprechende Aktivitäten der Arbeitsverwaltung an der Hochschule).

Psychologische Diagnostik und psychosoziale Beratung

erfolgt insbesondere bei Fragen der individuellen Studieneignung, des Studienabbruchs und -wechsels, bei Lern- und Arbeitsschwierigkeiten und sonstigen Krisen und Störungen im Studienverlauf. Ferner wird präventive psychosoziale Beratung in Einzel- und Gruppenberatung durchgeführt.
Zur Arbeit der ZSB gehört auch die Sammlung und Dokumentation aller für die allgemeine und psychologische Beratung relevanten Informationen sowie deren Aufarbeitung und Weitergabe an Dritte, Teil dieses Arbeitsbereiches sind auch eigene Umfragen und statistische Erhebungen. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben kooperiert die ZSB mit inner- und außeruniversitäten Einrichtungen (Fachbereiche, Fachschaften, AStA, Zentralverwaltung, Arbeitsamt, andere Hochschulen usw.)

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN